

PRODUKTDATENMERKBLATT

Metal Primer & Undercoat

Alle Farben von Farrow & Ball sind auf Wasserbasis hergestellt, wodurch sie geruchsarm, VOC-arm (flüchtige organische Verbindungen) und schnell trocknend sind. Außerdem erreichen sie gemäß der unabhängig durchgeführten französischen Innenraumlufthilfsqualitätsverordnung Nr. 2011-321 - Arrêté April 2011 - die höchstmögliche Bewertung A+ für Innenraumlufthilfsqualität.

Produktbeschreibung:

Metal Primer & Undercoat: Unsere rosthemmender Primer für Metall im Innen- und Außenbereich. Schützende Basis für Metall im Innen- und Außenbereich. Vor Gebrauch gründlich umrühren.

Nicht geeignet für:

Gusseisen: Für Gussheizkörper die andere Vorlauftemperaturen haben sind wasserverdünnbare Systeme nicht geeignet ist.

Erhältlich in: 750 ml

In vier Farben erhältlich: Primer für weiße und helle Farben, Primer für mittelgetönte Farben, Primer für rote Farben und Primer für dunkle Farben – entsprechend der gewählten Deckschichtfarbe. Alle Primer sind direkt erhältlich im Internet unter farrow-ball.com, per E-Mail unter sales@farrow-ball.com, telefonisch unter +44 (0) 1202 876141, in unseren Showrooms sowie bei unseren Händlern weltweit.

Tipps zum Grundieren und Vorstreichen:

Die Verwendung von Primer & Grundierung sorgt für einen gleichmäßig saugenden Untergrund auf dem Sie streichen. Vor dem Auftragen des Deckanstrichs sollten Sie eine vollständige, solide Schicht Primer & Grundierung auftragen, um sicherzustellen, dass die gewählte Farrow & Ball-Farbe vollständig haftet, gleichmäßig absorbiert wird und ein glattes und gleichmäßiges Finish mit satter Farbtiefe ergibt.

Bevor Sie mit dem Streichen beginnen:

Um das Beste aus den Finishes von Farrow & Ball herauszuholen, ist es wichtig, dass Ihre Oberfläche richtig vorbereitet ist. Eine schlechte Vorbereitung ist die Hauptursache für die meisten Probleme beim Streichen. Oberflächen müssen in einwandfreiem Zustand, sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen wie Schmutz, Staub, Fett, Schimmel und losem/brüchigem Material sein. Die Oberfläche sollte außerdem leicht abgeschliffen werden, um eine leichte Struktur für eine bessere Haftung zu erzeugen, und anschließend der entstandene Staub abgewischt werden.

Befolgen Sie bei Innenmetallen die unten aufgeführten Ratschläge zur Vorbereitung von Eisen- und Nichteisenmetallen, verzinktem Metall und Heizkörpern. Bei Gusseisen empfehlen wir, vor dem Streichen eine spezielle Grundierung aufzutragen, da wasserbasierte Grundierungen zu Flugrost führen können.

Befolgen Sie bei Außenmetallen die unten aufgeführten Ratschläge zur Vorbereitung von Eisen- und Nichteisenmetallen, verzinktem Metall und Heizkörpern. Bei Gusseisen empfehlen wir, vor dem Streichen eine spezielle Grundierung (normalerweise auf Lösungsmittelbasis) aufzutragen, da Grundierungen auf Wasserbasis zu Flugrost führen können. Für Eisenmetalle im Außenbereich in rauerer Umgebungen, wie z. B. Küstengebieten, sollten Sie die Verwendung einer speziellen Metallgrundierung in Erwägung ziehen.

Oberflächenmängel:

Wenn Sie auch nur kleinste Unebenheiten auf der Oberfläche feststellen, müssen diese vor dem Auftragen der Farbe entfernt werden, da Farbe und Glanzgrad diese Unebenheiten nur noch stärker hervorheben. Je höher der Glanzgrad, desto stärker werden sie hervorgehoben. Unebenheiten treten weniger deutlich hervor, wenn ein mattes Finish aufgetragen wird, sie sind jedoch immer noch vorhanden und bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen erkennbar. Wenn ein Finish der Stufe 5 (das bestmögliche Finish) erforderlich ist, sollten Sie mehrmals spachteln, glätten und neu streichen. Das heißt, nach dem Auftragen des Nebel- bzw. Grundanstrichs werden Unebenheiten oder Nähte mit einer entsprechenden Spachtelmasse verspachtelt, leicht glattgeschliffen und anschließend eine Schicht Decklack aufgetragen. Sie sollten diesen Vorgang so lange wiederholen, bis keine Mängel mehr sichtbar sind. Dies ist normalerweise für Gipskartonplatten oder Hochglanzoberflächen erforderlich, bei denen die Lichtverhältnisse etwaige Unebenheiten hervorheben können. Bitte beachten Sie, dass die letzte Deckschicht aufgrund ihrer Fließ- und Ausgleichseigenschaften nur den Standard der darunter liegenden vorbereiteten Oberfläche widerspiegelt. Wenn Grundierungen und Voranstriche nicht einwandfrei aufgetragen wurden, müssen auch diese vor dem Auftragen der Deckschichten geglättet werden, da sie sonst erneut sichtbar werden.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Farben und Untergründe, die aus den 90er Jahren oder früher stammen, Inhaltsstoffe aus Blei enthalten können und gesundheitsschädlich sind. Es müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

Sicherheit:

Enthält Trizinkbis(orthophosphat). Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während des Auftrags und Trocknens ist für gute Lüftung zu sorgen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Keine Verdünnungsmitteln oder Terpentinersatz verwenden. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Farbechtheit:

Achten Sie darauf, immer gleiche Farbchargennummern zu verwenden. Farbtöne bitte vor der Verarbeitung prüfen. Gleiche Farbchargen untereinander mischen. Vor Gebrauch gründlich umrühren. Bitte beachten Sie, dass unterschiedliche Auftragswerkzeuge (z. B. Pinsel, Rolle, Spray) zu einem leichten optischen Unterschied in der endgültigen Farbe führen können.

Reinigung vor dem Streichen:

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass Ihre Oberfläche, Werkzeuge und das Produkt sauber sind, bevor Sie beginnen. Für die meisten Oberflächen empfehlen wir die Verwendung einer verdünnten Zuckerseifenlösung gemäß den Anweisungen des Herstellers. Von der Verwendung von Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln oder stark alkalischen Lösungen raten wir ab, da diese die Haftung beeinträchtigen können. Wischen Sie die Oberfläche nach der Reinigung mit einem feuchten Tuch ab und lassen Sie sie trocknen. Achten Sie beim Öffnen einer neuen Farbdose darauf, dass kein Staub oder Schmutz vom Deckel in den Inhalt fällt. Wenn Sie eine Dose Farbe wiederverwenden, empfehlen wir, diese abzuseihen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Werkzeuge, einschließlich Ihres Rührers, sauber sind. Wir empfehlen, Ihren Pinsel oder Ihre Rolle anzufeuchten und dann überschüssiges Wasser zu entfernen, bevor Sie Farbe auftragen.

Vorbereitung von eisenhaltigem Metall:

Metalluntergründe reinigen und entfetten. Lose Beschichtungen entfernen. Farrow & Ball Metal Primer & Undercoat im dafür empfohlenen Farbton zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Farrow & Ball Deckschicht zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Gusseisen: Für Gussheizkörper die andere Vorlauftemperaturen haben sind wasserverdünnbare Systeme nicht geeignet ist.

Vorbereitung von NE Metall (Nichteisenmetalle):

Metalluntergründe reinigen und entfetten. Lose Beschichtungen entfernen. Untergründe für eine bessere Haftung der nachfolgenden Anstriche anschleifen. Farrow & Ball Metal Primer & Undercoat im angepassten Farbton zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Farrow & Ball Deckschicht zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten.

Vorbereitung von verzinktem Metall:

Ammoniakschaumwäsche ist zwingend durchzuführen. Wir empfehlen Bearbeitung nach BFS Merkblatt Nummer 5 und 22. Farrow & Ball Metal Primer & Undercoat im angepassten Farbton zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Farrow & Ball Deckschicht zweimalig auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten.

Heizkörpervorbereitung:

Metalluntergrund von losen Anstrichstoffen befreien und gut anschleifen. Flächen entfetten. Metallische Untergründe matt schleifen. Bitte stellen Sie sicher, dass die Heizkörper vor dem Anstrich ausgeschaltet sind. Unser Produkt ist bis zu einer Oberflächentemperatur von 60 Grad geeignet. Zwei Schichten Farrow & Ball Metal Primer & Undercoat im korrekten Farbton für Ihre Deckschicht auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Zwei Schichten Ihrer gewählten Farrow & Ball Deckschicht unter Einhaltung der korrekten Trocknungszeiten auftragen. Gusseisenheizkörper: Wir empfehlen, eine spezielle Grundierung für Gusseisen, die nicht wasserbasiert ist, zu verwenden. So wird die Bildung von Flugrost vermieden.

Gewachste oder polierte Untergründe:

Untergründe gründlich schleifen und abwaschen. Unbedingt Probeanstrich durchführen, um eine optimale Haftung zu prüfen. Gewachste / polierte Untergründe sind kritische Untergründe, bei denen eine Weiterverarbeitung mit Farrow & Ball Farben nicht in allen Fällen problemlos möglich ist. Daher bitte Testfläche streichen.

Vorbereitung vor dem Sprühauftrag:

Bei der Verarbeitung von Farrow & Ball Farben im Sprühverfahren auf die jeweilige Oberfläche ist es wichtig, daran zu denken, dass das Endergebnis nur so gut ist wie die Oberfläche, auf die Sie Farbe oder Lack auftragen. Die meisten Oberflächen müssen geschliffen, gereinigt und entfettet werden. Löcher und Unebenheiten beseitigen Sie durch Spachteln. Nachfolgend erfolgt in der Regel immer eine Grundierung. Es ist auch empfehlenswert, die Oberfläche zwischen den einzelnen Anstrichen mit einem sehr feinen Schleifpapier zu glätten, um ein glattes und ebenmäßiges Finish zu erhalten, bevor Sie das Farrow & Ball Produkt aufsprühen. Dieser Vorgang muss für das gewünschte Ergebnis möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Insbesondere der Hochglanzlack Farrow & Ball Full Gloss hat zwar einen sehr hohen Glanzgrad, lässt aber auch Unebenheiten und Fehler auf der Oberfläche deutlicher hervortreten, als es bei weniger glänzenden Oberflächen der Fall wäre. Bei der Verarbeitung von Lacken ist es wichtig, dass die Umgebungstemperatur stimmt. Hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden. Wir empfehlen Ihnen, alle unsere Lacke in mehreren hauchdünnen Schichten aufzutragen. Die Lacke trocknen dann deutlich besser.

Sprüheinstellungen:

Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, arbeiten Sie mit einer Bürste, wie wir empfehlen auch die Verarbeitung im Airless Verfahren. Bitte das Material nicht verdünnen. Airless Sprühauftrag: Die besten Ergebnisse werden üblicherweise mit der Einstellung einer 410er Düse und einem Luftspritzdruck von 100 bar erzielt. Bitte beachten Sie, dass dies die für die meisten Airless-Spritzsysteme üblichen Einstellungen sind, die je nach Hersteller und Modell des verwendeten Geräts leicht variieren können.

Abkleben:

Klebeband / Malerkrepp ist in verschiedenen Festigkeiten und Qualitätsstufen erhältlich. Verwenden Sie stets ein hochwertiges Band zum Abkleben, das für Malerarbeiten geeignet ist. Einige Abklebebänder sind für Malerarbeiten bestens geeignet. Achten Sie darauf, dass die Klebebänder keinen Untergrund zerstören. Sie müssen für schwach anhaftende Untergründe geeignet sein. Damit werden bessere Ergebnisse erzielt. Entfernen Sie das Abdeckband, solange die Farbe noch leicht feucht ist, indem Sie es vorsichtig und langsam in einem Winkel von 45° abziehen. Wenn das Abdeckband zu lange klebt, kann es erforderlich sein, den Rand mit einer scharfen Klinge abzuschneiden.

Überarbeitung von hellen zu dunklen Farbtönen:

Dunkle Flächen im Außenbereich nehmen mehr Wärme an. Der Untergrund Holz wird stark aufgeheizt. Der applizierte Anstrich kann daher zu Abplatzungen neigen. Vor allem im Bereich der Ästungen. Um diese Schäden zu vermeiden, empfehlen wir eine sehr gründliche Vorarbeit. Bitte richten Sie sich hier nach dem Stand der Technik. Diese nötige Vorarbeit finden Sie im BFS Merkblatt Nr. 18. Anschließend kann der Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat aufgetragen werden. Im nächsten Schritt folgt die Anwendung des Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat in dem zu Ihrer Farbe passenden Farbton sowie der Anstrich mit Ihrer gewünschten Farbe.

Sonstige Produktanwendungen:

Falls Sie Produkte von Farrow & Ball für Anwendungen nutzen wollen, die hier nicht beschrieben werden, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst: telefonisch unter +44 (0) 1202 876141 oder per E-Mail an customer.services@farrow-ball.com. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Anrufe zu Schulungszwecken aufgezeichnet werden können.

Lagerungshinweise:

Dieses Produkt ist wasserbasiert und sollte vor Frost und extremen Temperaturen geschützt werden. Wir empfehlen, das Produkt innerhalb von 6 Monaten nach dem Kauf zu verwenden. Wir übernehmen keine Verantwortung für den Verfall des Inhalts oder der Verpackung nach diesem Datum. Dieses Produkt enthält Konservierungsstoffe, um es unter normalen Bedingungen vor Verderb zu schützen. Um Verunreinigungen zu minimieren und eine maximale Haltbarkeit zu gewährleisten, empfehlen wir, das Produkt vor dem Gebrauch in einen sauberen Farbbehälter umzufüllen und alle Werkzeuge vor und nach jedem Gebrauch gründlich zu reinigen. Wiederholtes Öffnen und Verwenden kann das Risiko einer mikrobiellen Kontamination erhöhen. Wir empfehlen daher, dies auf ein Minimum zu beschränken, um die Haltbarkeit des Produkts zu maximieren.

Hinweise zu Umwelt und Entsorgung:

Freisetzung in die Umwelt verhindern. Darf nicht in Gewässer oder Abwässer entsorgt werden. Den Inhalt bzw. Behälter entsprechend der lokalen bzw. nationalen Vorschriften auf einer Mülldeponie entsorgen. Wenden Sie sich wegen der Entsorgungsvorschriften an Ihre lokale Umweltbehörde. Metallbehälter können wiederverwertet werden.

Chemische Abbeizmittel:

Wenn sich die Oberfläche in einem schlechten Zustand befindet oder viele Farbschichten vorhanden sind, ist es möglicherweise am besten, die Farbe mit einem chemischen Abbeizmittel zu entfernen. Diese Produkte können gefährlich sein. Befolgen Sie daher immer die Anweisungen des Herstellers und tragen Sie Schutzausrüstung. Nachdem die Farbe entfernt wurde, muss das chemische Abbeizmittel möglicherweise mit einer Neutralisierungslösung neutralisiert werden. Befolgen Sie auch hier die Anweisungen des Herstellers, spülen Sie mit sauberem Wasser nach und kontrollieren Sie den pH-Wert, bis er unter acht liegt. Lassen Sie die Oberfläche vollständig trocknen, bevor Sie die richtige Grundierung und den gewünschten Deckanstrich auftragen.

Reinigung:

Entfernen Sie so viel Farbe wie möglich mit einem Bürsten- und Rollenreinigungswerkzeug.

Technische Informationen:

Formulierung: Copolymerharzbindemittel auf Wasserbasis als pigmentierter Grundanstrich.

Anwendungstemperatur: Nicht bei Temperaturen unter 10°C oder übermäßiger Hitze über 30°C verwenden. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verwenden. Nicht im Freien bei hoher Regenwahrscheinlichkeit auftragen. Keine Verarbeitung bei möglicher Kondensation der Untergründe. Dieses Produkt sollte gemäß Anhang C von BS 6150: Verhaltenskodex für die Lackierung von Gebäuden angewendet werden.

Deckkraft (m²/l pro Schicht): Bis zu 12

Trocknungszeit: Trocken in 2 Stunden.

Trocknung/ Trocknungszeit: Überstrich nach 4 Stunden

Empfohlener Anstrichaufbau: 2 Schichten*

Bitte beachten: Die angegebenen Trocknungs- und Neubeschichtungszeiten beruhen auf Farbaufträge unter Normalbedingungen - die Trocknungszeiten können in kühleren bzw. feuchteren Umgebungen länger sein. Tragen Sie mehrere dünne Schichten auf und lassen Sie jede Schicht vollständig austrocknen, bevor Sie die nächste auftragen. Untergründe die Lösemittel enthalten dürfen 14 Tage nicht beschichtet werden.

Dichte: 1.2 - 1.4 g/cc

Nassfilmdicke: 100 - 140 µm

Anwendung feuchtigkeit: < 80 % RH

Informationen zum VOC-Gehalt:

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/[h]): 30g/l (2010). Dieses Produkt enthält max 1 g/l VOC.



Flüssigkeitsdurchlässigkeit nach DIN EN 1062-3 (w₂₄ [kg/m²√24h]):

0,02 (Klasse III, Grenzwert <0,1) Hierbei handelt es sich um die von einem Bereich von 1m² durch die Farboberfläche innerhalb eines Zeitraums von 24 Stunden absorbierte Wassermenge. Je geringer der w₂₄-Wert, desto wasserdichter ist der Farbfilm. Die Wasserabsorption von Farben wird in Klassen eingestuft, von Klasse I bis Klasse III.

Wasserdampfdurchlässigkeit (Permeabilität) nach DIN EN ISO 7783-2 (sd [m]):

0,470 (Klasse II, Grenzwert $>0,14 <1,4$). Hierbei handelt es sich um die Widerstandsfähigkeit der Farbschicht gegenüber Wasserdampf, ausgedrückt als Äquivalent der Luftdichte in Metern. Je geringer der sd-Wert, desto atmungsfähiger ist der Farbfilm. Die Atmungsfähigkeit von Farben wird in Klassen eingestuft, von Klasse I bis Klasse III.

Kontakt:

Rufen Sie uns unter +44 (0) 1202 876141 an, senden Sie eine Mail an sales@farrow-ball.com oder schreiben Sie uns unter Farrow & Ball, Uddens Estate, Wimborne, Dorset, BH21 7NL, GB. Hinweis: Anrufe können zu Schulungszwecken aufgezeichnet werden. Importiert in die EU von Farrow & Ball, Kaiserstraße 25, Frankfurt am Main, Deutschland, +49 (0) 69 2424 6269.

Rechtshinweis:

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und produktbezogen zu beraten.

Issue Date: 23/07/2025